



Stadt Bern
Gemeinderat

Erlacherhof, Junkerngasse 47
Postfach 3000 Bern 8

Telefon 031 321 62 16
stadtkanzlei@bern.ch
www.bern.ch

Schweizerischer Städteverband
Frau Renate Amstutz, Direktorin
Monbijoustrasse 8
Postfach
3001 Bern

Bern, 17. Juni 2020

Revision des Energiegesetzes (Fördermassnahmen ab 2023); Vernehmlassung

Sehr geehrte Frau Amstutz
Sehr geehrte Damen und Herren

Der Gemeinderat der Stadt Bern dankt Ihnen für die Gelegenheit, zur Revision des Energiegesetzes (Fördermassnahmen ab 2023) Stellung nehmen zu können.

Der Gemeinderat unterstützt die schweizweiten Bestrebungen zum raschen Umbau der Energieversorgung im Sinne der Energiestrategie 2050 des Bundes und bedankt sich für die vom Schweizerischen Städteverband erarbeiteten Vorschläge im Dokument «Eckpunkte der Stellungnahme des SSV». Er schliesst sich der vorgeschlagenen Argumentation grundsätzlich an.

Im Zuge der angestrebten Dekarbonisierung in den Bereichen Mobilität und Wärmeversorgung, die der Bund mit der Energiestrategie 2050 vorantreiben will, wird die Stromnachfrage weiterhin anwachsen. Dadurch gewinnt der Ausbau im Bereich neue erneuerbare Energien weiterhin an Bedeutung. Der Gemeinderat der Stadt Bern befürwortet den raschen Umbau ausdrücklich und fordert vom Bund, die Fördermassnahmen in geeigneter Form zur Verfügung zu stellen und dabei sowohl für kleine als auch für grosse Anlagen attraktive Programme zu berücksichtigen. Investitionen in diesem Bereich tragen nicht nur zur Energiewende bei, sondern unterstützen die Schweizer Wirtschaft und behalten die Wertschöpfung in der Schweiz – zwei willkommene Nebeneffekte angesichts der aktuellen Situation.

Freundliche Grüsse

Alec von Graffenried
Stadtpräsident

Dr. Jürg Wichtermann
Stadtschreiber